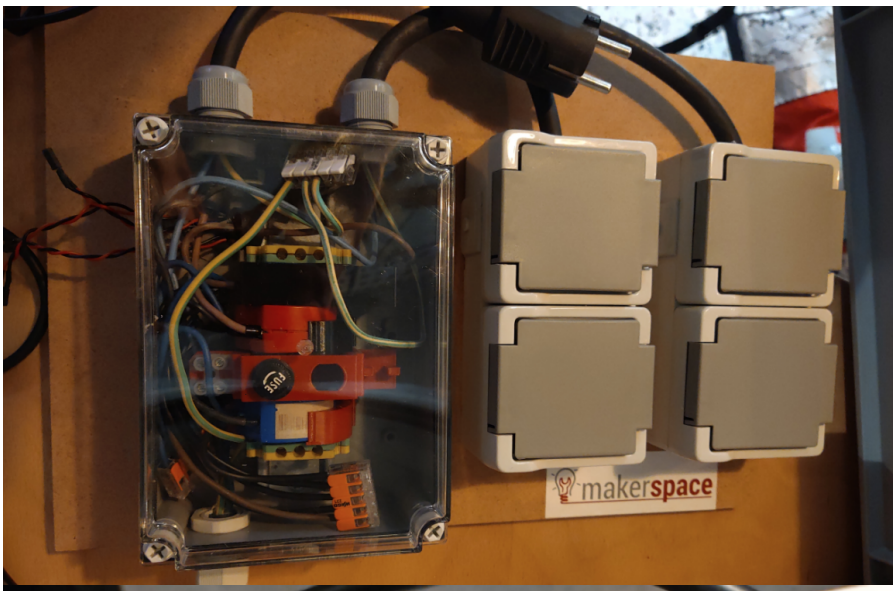
Primary-Secondary Schaltung

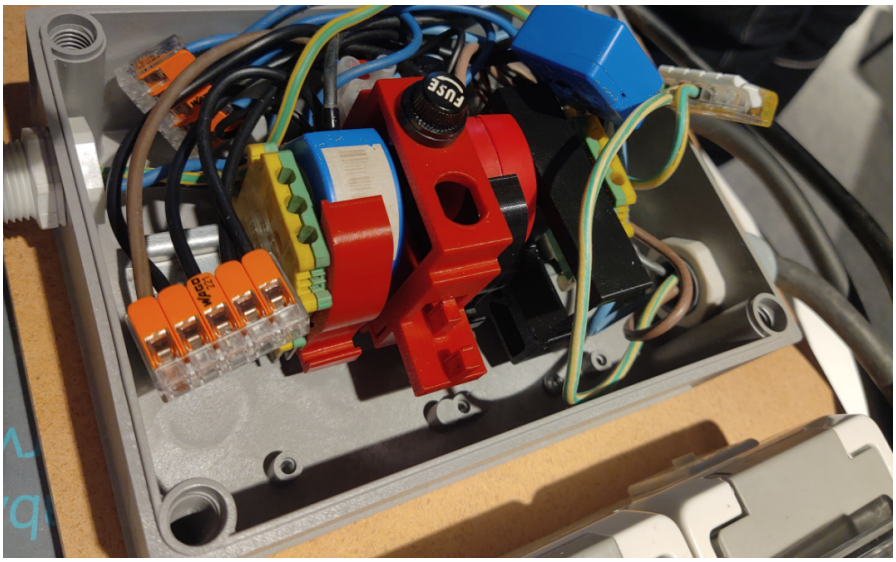
Die Primary-Secondary-Schaltung ist ein Projekt vom Makerspace Bocholt und bietet das Schalten und Messen von 230 V Geräten. Das Gerät bietet Platz für 4 Steckdosen. Die Steckdosen können dabei als Primary-Secondary (oder auch als "Master-Slave") Schaltung verwendet werden. Das erlaubt zum Beispiel das zwangsweise Einschalten einer Absauganlage im Falle, dass ein Laserschneider eingeschalten wird und einen Verbrauchsschwellwert überschreitet.

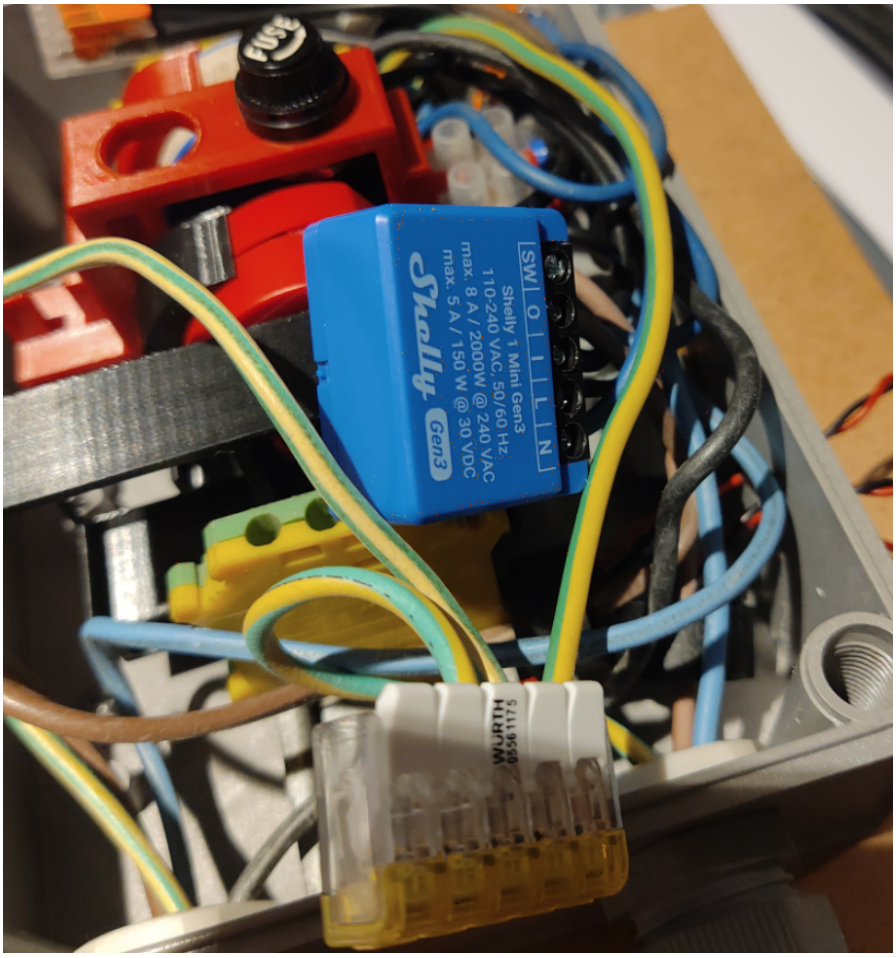
Joris nutzt dies zum Beispiel an Schweißarbeitsplätzen, bei denen beim Zünden des Lichtbogens des Schweißgeräts (Primary) automatisch eine Lüftung (ein Secondary) eingeschalten wird, sowie Gasmagnetventile (z.B. Sherman ZCQ-20-B2) der Schweißschutzgasflaschen (noch ein Secondary) geöffnet werden. Auf diese Weise wird das Gas sehr effizient verteilt und mindert gleichzeitig mögliche Sicherheitsrisiken wie das Vergessen des Gasabdrehens über Nacht).

Sie funktioniert zusammen mit Aktor: spacermake (Primary-Secondary mit Nutzungsprotokoll).









Version #9
Erstellt: 2025-02-24 00:27:16 CET von Mario Voigt (Stadtfabrikanten e.V.)
Zuletzt aktualisiert: 2025-03-03 23:11:16 CET von Mario Voigt (Stadtfabrikanten e.V.)